

Achenseer Hoangascht

Monatszeitung Achensee Tourismus in Kooperation mit
den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing
August 2018

10 Jahre Karwendelmarsch - die Legende feiert Geburtstag

Alles dazu auf Seite 7



Geißbock Maximilian

Zum dritten Mal geht der Tributbock der Deidesheimer Geißbockversteigerung an den Achensee. Hans Hundsbichler ersteigerte das Prachtstier "Maximilian" und schenkt ihm ein neues Zuhause am Achensee. Alles dazu ist auf Seite 5 zu lesen.

Bezirksmusikfest

Das Bezirksmusikfest des Musikbundes Schwaz ging am zweiten Juli Wochenende in Maurach am Achensee über die Bühne. An drei Tagen wurden den Besuchern ein tolles musikalisches Programm geboten. Alle Details lesen Sie auf Seite 12.

Ein Tag auf der Alm

Einen unvergesslichen Tag erlebten mehr als 250 Kinder aus 13 Volksschulen der Region Schwaz-Achental im Naturpark Karwendel. Der Kindertag stand ganz im Fokus der Natur und der gesunden Ernährung. Den genauen Bericht lesen Sie auf Seite 4.

Surprise, Surprise Marko Überegger und Crew siegen am Achensee

Von 23. bis 24. Juni wurde am Achensee, beim Yachtclub Achenkirch, die Tiroler Landesverbandsmeisterschaft in der Klasse Surprise ausgetragen. Acht Crews waren am Start, darunter der EM-Dritte 2018 Mike Burgstaller vom AGS Traunsee und der Sieger der Traunseewoche 2018, Norbert Kosicak aus Kärnten. Mit starkem Nordwind und Böen bis zu 40 km/h konnten unter der Regattaleitung von Siegi Schwarz bereits am Samstag vier von fünf ausgeschriebenen Wettfahrten gesegelt werden. Marko Überegger konnte sich mit einem zweiten, einem dritten und zwei ersten Plätzen die Zwischenführung sichern, gefolgt von Norbert Kosicak vom UYCWoe und Andreas Sammer vom YKA. Am Sonntag konnte Überegger sich am Start nicht absetzen und landete nach einem taktischen Fehler auf Rang 6. Die Wettfahrt konnte Josef Ascher vom YKA überlegen für sich entscheiden, gefolgt von Mike Burgstaller und Stephan Kobinger, der damit Andreas Sammer vom Stockerl verdrängen konnte. Endstand nach 5 Wettfahrten: 1. Marko Überegger (YKA), 2. Norbert Kosicak (UYCWoe), 3. Stephan Kobinger (KYCPA).



v.l. Maria Koch, Jakob Koch, Marko Überegger, Carin Amplatz-Überegger

Bauern- und Handwerkermarkt

Am 01. Dezember veranstaltet der Verein Miteinander am Achensee das 7. Achensee'r Adventsingens. Im Zuge dieser Veranstaltung planen wir am Nachmittag (von ca. 14.00 bis 17.00 Uhr) einen Bauern- und Handwerkermarkt. Dabei bieten wir Bauern und Handwerkern aus der Region Achensee die Möglichkeit, ihre Produkte anzubieten. Natürlich sind auch Privatpersonen, Hobbybauern u. -handwerker eingeladen ihre Kreationen zu präsentieren. Bauernbrot, Milch, Joghurt, Käse, Eier, Fleisch, Speck, Honig, Marmelade, Säfte, Brotaufstriche uvm. - eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Das Angebot sollte aus der Region Achensee stammen oder zumindest einen wesentlichen Bezug zur Region haben. Bei Interesse bitte unter Tel. 0664/5127475 oder info@mikep.at melden.

Reinigungskraft gesucht



Zur Verstärkung unseres Teams im Wohn- und Pflegeheim Haus am Annakirchl suchen wir ab September eine/n Mitarbeiter/in für die Reinigung (20 Wochenstunden).

Bewerbungen bitte an:
SeneCura Sozialzentrum Achensee gemn. GmbH
Haus am Annakirchl, z.H. Hausleitung
6215 Achenkirch 393a
e-mail. r.pockstaller@senecura.at

Achenseelauf am 01. und 02. September



Die Anmeldung für den 19. Achenseelauf am 01. und 02. September 2018 erfolgt online und ist bis zum 28. August 2018 möglich. Nach dem 28. August kann man sich noch bei der Nachmeldung direkt vor Ort im Fischergut in Pertisau einen Startplatz sichern.

Samstag, 01. September

16.30 Uhr Achensee-Kinderlauf über 0,4 bis 2,5 km
17.30 Uhr Achensee-Fitnesslauf über 10 km.
Anschließend Preisverteilung

Sonntag, 02. September

10.00 Uhr Achenseelauf über 23,2 km;
10.00 Uhr Achensee-Staffellauf für 2 Läufer über 14 und 9,2 km. Nachmittags Preisverteilung

Startgelder

Achensee-Kinderlauf über 0,5 bis 2,5 km am 01. September je Teilnehmer(in) EUR 5,00 - Nachmeldung EUR 5,00

Achensee-Fitnesslauf über 10 km am 01. September je Teilnehmer(in) EUR 18,00 - Nachmeldung 18,00

Achenseelauf über 23,2 km am 02. September je Teilnehmer EUR 45,00 - Nachmeldung EUR 48,00

Achensee-Staffellauf für 2 Teilnehmer am 02. September je Teilnehmer(in) EUR 35,00 - Nachmeldung EUR 40,00

Startnummernausgabe und Nachmeldungen:

Sa, 01. Sept. von 14.00 bis 17.00 Uhr und So, 02. Sept. von 07.30 bis 09.00 Uhr beim Fischergut in Pertisau

Miteinander Hoagascht



©Michael Pattis

Kürzlich lud Miteinander am Achensee, der Verein für Benachteiligte und in Not geratene Mitbürger, seine Mitglieder zum diesjährigen Hoagascht ein. Wir trafen uns beim Vitalberg in Pertisau wo wir zu einer Führung durch das Vitalberg Museum eingeladen waren. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Herrn Albrecht für die Einladung. Wir konnten einiges über die beschwerliche Gewinnung des Steinöles im Bächental erfahren. Anschließend ließen wir es uns im Vitalberg bei Kaffee und Kuchen gut gehen, einige Mitglieder des Vereines lernten sich erst an diesem Tag kennen und so wurde noch lange geratscht und neue Freundschaften geschlossen. Ein interessanter und unterhaltsamer Nachmittag ging mit der Heimfahrt ins Achental zu Ende.

11. Achensee'r Fischerstechen

Nach dem fulminanten 10. Achensee'r Jubiläums Fischerstechen vor zwei Jahren lädt die Bergrettung Achenkirch am 15. August 2018 zum 11. Achensee'r Fischerstechen ein. Die Gladiatoren auf den Booten werden sicher wieder durch unfreiwillige, akrobatische Einlagen zum Gaudium des Publikums beitragen. Im Rahmenprogramm wird mit Hüpfburg, Kletterturm und Slackline bei Jung und Alt keine Langeweile aufkommen. Chefkoch Thomas und sein Team sorgen für die kulinarischen Highlights des Festes. Altbekannt ist schon DJ Pany, der wie immer durchs Programm führt. Alle die die Herausforderung annehmen und beim Fischerstechen mitmachen möchten, können sich durch eine Voranmeldung ihren Startplatz unter der Tel. 0664/5127475 oder info@mikep.at sichern. Beginn ist um 11.00 Uhr und die Finale werden um ca. 16.00 Uhr bestritten. Weitere Infos auf der Homepage www.bergrettung-achenkirch.at. Die Bergrettung freut sich über jeden Einheimischen und Gast, der unsere Veranstaltung besucht. Der Erlös wird zur notwendigen Materialbeschaffung und Ausbildung der Bergrettungsmitglieder verwendet.



©Michael Pattis

SERIE

Pfui Spinne: Das landet im Kanal



Unglaublich, aber wahr: Sogar ein halbes Schwein und ein über 30 Meter langer Gartenschlauch wurden bereits über die Kanalisation entsorgt.

Was lustig klingt, hat ernste Folgen: Tägliche Fundstücke wie Gebisse, Gürtel und Handys führen zu Verstopfungen, müssen aufwändig in der Kläranlage entfernt werden und sorgen für erhebliche Mehrkosten. Insgesamt kostet diese selbst verschuldete, unzulässige Entsorgung über das WC und den Kanal die tiroler Bevölkerung mehrere Millionen pro Jahr. Die Initiative „Denk KLObal, schütz' den Kanal!“ des Landes Tirol klärt jetzt auf. Unter dem

Motto „Das WC ist kein Mistkübel!“ wird über die Folgen von Fehlwürfen informiert und zu einer bewussteren und sorgsameren Verwendung der Kanalisation motiviert. Tipps und Informationen, wie man das Kanalnetz und die Umwelt schützt, gleichzeitig die Geldbörsen schont, gibt es auf www.klobal.at. Informationsmaterial liegt am Gemeindevorstand zur Mitnahme auf.

www.klobal.at ■ Anzeige



Auch Spinnen findet man im Kanalsystem.



Bauschutt und Alltagsgegenstände wie Besteck oder Nägel landen unsachgemäß im Kanal.



So wird die Milch zum Käse

Regionalmanagement Schwaz-Achtal bringt über 250 Kinder in die Engalm



Die Engalm im Naturpark Karwendel war fest in Kinderhand: Mehr als 250 Volksschüler aus 13 Volksschulen der Region Schwaz-Achtal hatten am Ahornboden viel zu entdecken und jede Menge Spaß.

Nach einem gesunden Frühstück mit regionalen Produkten, ging es gut gestärkt zu den verschiedenen Erlebnis-Stationen: Herrmann Sonntag vom Naturpark Karwendel, erklärte die verschiedenen Pflanzen- und Baumarten, die in der Engalm wachsen. Besonders beeindruckten die Kinder die rund 2.000 Ahornbäume, von denen einige über 600 Jahre alt sind. Danach sorgten die etwa 250 Kühe auf der Almwiese für strahlende Gesichter bei den kleinen Besuchern. Auch im Almdorf bzw. im dazugehörigen Stall gab es viel Wissenswertes zu sehen. Am „Spielschatz Engalm“ wurde ausgelassen herumgetobt. „Wir freuen uns, den Kindern den Naturpark Karwendel näherbringen zu können“, so Bgm. Ing. Josef Hausberger von der Gemeinde Eben am Achensee. In der Schaukäserei erklärte Senner Eduard, wie man aus frischer Milch geschmackigen Engalm-Käse macht. Den leckeren Almkäse verkosteten die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrern und den mitgereisten Bürgermeistern beim Mittagessen. „Schmeckt super!“, war der einhellige Tenor zu den Gemüsenudeln mit Almkäse. Auch Dr. Hans Lintner Bgm. von Schwaz freute sich über den gelungenen Ausflug: „Es ist schön, diesen Tag in Gemeinschaft mit den Kindern zu begehen, und wir haben ihn gleich für eine Planungsverbands-Sitzung genutzt.“

Ein Tag auf der Alm: Natur und bewusste Ernährung

Das Regionalmanagement Schwaz-Achtal steht als Organisator hinter dem Kindertag in der Engalm, der auch vom Land Tirol gefördert wird. Leiterin Dr. Karin Gasser erklärt, was hinter dem Ausflug steckt: „Viele Kinder haben heute gar keinen Bezug mehr zur Tradition der Almwirtschaft. Oft wissen sie nicht, wie unsere Grundnahrungsmittel wie Brot, Milch und Fleisch produziert werden. In der einzigartigen Umgebung der Engalm lernen die Kinder spielerisch das Almleben kennen und sehen, wie viel Arbeit in unseren Lebensmitteln steckt.“ BH Dr. Michael Brandl: „Ich freue mich, dass wir mit den Kindern gemeinsam den Start des Regionalmanagements begehen können.“



Volksschule Eben-Maurach



Volksschule Achenkirch

Neues Zuhause für Geißbock Maximilian



v.l. Hermann Wegscheider, Ulrich Eichberger (Deidesheim), Bgm. Ing. Sepp Hausberger, Stadtbürgermeister von Deidesheim Manfred Dörr, Martin Tschoner (TVB), Hans Hundsichler, Markus Wahl - Leiter der Versteigerung, Eric Steffen (Deidesheim)

Immer am Dienstag nach Pfingsten dem sogenannten Tribut Dienstag, wird im deutschen Deidesheim kräftig gefeiert. Am sogenannten historischen Geißbockweg, der schon seit dem 15. Jahrhundert besteht, bringt das zuletzt getraute Paar einen Geißbock von Lambrecht nach Deidesheim, um eine seit 1404 geltende Vereinbarung zu erfüllen – damals nämlich erhielt die Stadt Lambrecht Weiderecht auf Deidesheimer Gebiet und musste dies mit einem Geisbock bezahlen.

Dieser Brauch ist bis heute erhalten geblieben und jeden „Pfungstdienstag“ wird dieser Geisbock vor ca. 5000 Zuschauern, im Rahmen eines großen Volksfestes mit viel medialer Berichterstattung versteigert.

Es herrscht eine tolle Beziehung zwischen Deidesheim und dem Achensee und so wurde heuer bereits zum dritten Mal der Achensee das neue Zuhause für den Geißbock aus Deidesheim. Um EUR 3200,00 ersteigerte Hans Hundsichler, (vom Hotel St. Georg zum See in Maurach) der mit Hermann Wegscheider der Versteigerung beiwohnte, den stattlichen Geißbock.

Eine Delegation, samt Stadtbürgermeister Manfred Dörr, reiste am 14. Juli an den Achensee, um den Geißbock dem neuen Besitzer zu übergeben. Geißbock Maximilian wird künftig in der Falzthurn (in/bei der Sennhütte von Frank und Marianne Perzl) seinen Lebensabend bestreiten und lt. Bürgermeister Dörr werden sicherlich wieder einige Deidesheimer den Geiß-



Hans Hundsichler, Bgm. Ing. Sepp Hausberger, Stadtbürgermeister von Deidesheim Manfred Dörr mit Geißbock Maximilian.

bock besuchen kommen, um zu sehen wie es ihm in der neuen Heimat geht.



Hol dir dein limitiertes Atoll Achensee Function Shirt aus der Tirol Edition beim Abschluss eines Fitnessvertrags im August 2018. Nur solange der Vorrat reicht.

Springe ins pure Vergnügen!

Spezial-Angebote zur Eröffnung:

- Lakeside-GYM + Panorama-BAD (3h täglich) um € 54,- monatlich (12 Monate Bindung) oder € 64,- monatlich (6 Monate Bindung)
- Lakeside-GYM + Panorama-BAD + Penthouse-SPA (4h täglich) um € 89,- monatlich (12 Monate Bindung) oder € 99,- monatlich (6 Monate Bindung)

Parken im Atoll Achensee

Nutzung aller Parkplätze sind mit der Achensee Parkkarte (erhältlich in der jeweiligen Gemeinde) kostenlos möglich. Kurzparkzonen sind direkt am Eingang ersichtlich:

30 min	kostenlos
2 Stunden	€ 3,00
4 Stunden	€ 5,00
Tagesticket	€ 8,00

Besucher des Atoll Achensees erhalten verschiedene Vergünstigungen bzw. eine komplette Rückerstattung – abhängig von der Dauer des Aufenthaltes. Nutzung aller Parkplätze sind mit der Achensee Parkkarte kostenlos möglich.

Tennis & Fußball: Die Ausgabe der Berechtigungskarten für Besucher und Mitglieder erfolgt durch den FC und TCA.



Bonuskartenmodell

Vorteile des Bonusmodells auf einem Blick:

- Übertragbar
- Keine zeitliche Befristung
- Kann alleine oder auch in einer Gruppe eingesetzt werden
- Wird als PVC-Karte ausgegeben

Beim Kauf einer Bonuskarte erhält jeder Käufer (als Einzelperson) den entsprechenden Nachlass.



Wertbetrag	€ 100,-	€ 200,-	€ 500,-
Nachlass	5%	10%	20%

Bonuskarte Einheimische „Dahoam-Card“: Wiesing / Steinberg / Achenkirch: Euro 100 -12% / Euro 200 -15% / Euro 500 -w20%
 Eben am Achensee: Euro 100 -17% / Euro 200 -20% / Euro 500 -25%
 Bei der Inanspruchnahme von Atoll Achensee Leistungen (ausgenommen Gastronomie Leistungen) kommt der entsprechende Rabatt zum Tragen. Beispiel: Eintritt Panorama-BAD wird mit -20% von der Bonuskarte abgezogen.



Maurach am Achensee · www.atoll-achensee.com

Starke Markenpartnerschaft am Achensee

Die Automarke „Land Rover“ und der Tourismusverband Achensee sind künftig gemeinsam unterwegs

„Die Kernwerte beider Marken, die für unterschiedlichste Aktivitätsmöglichkeiten und Vielseitigkeit stehen, passen perfekt zusammen“, sind TVB-Chef Martin Tschoner und Betriebsleiter Hannes Brandacher von der Autowelt Unterberger Strass überzeugt. „Die Seeregion biete Abwechslung und für diese unterschiedlichen Anforderungen stehe Land Rover wie keine andere Marke.“ Daher wird „Land Rover“ künftig in ausgewählten Werbemitteln der Region bzw. in den Ausstellungsflächen des neuen Atoll Achensee integriert – im Gegenzug wird dem Tourismusverband Achensee kostenlos ein Auto zur Verfügung gestellt.

Die Kooperation mache Sinn, weil beide Marken ähnliche Zielgruppen ansprechen. Zudem, so Tschoner, sei die Kooperation auch betriebswirtschaftlich ein Gewinn, da die bisherigen Leasingkosten künftig komplett entfallen.



Starke Markenpartnerschaft am Achensee: TVB-Chef Martin Tschoner (links) und Betriebsleiter Hannes Brandacher von der Autowelt Unterberger Strass.

Chill & Jump #achensee Freitag 10. August in Pertisau



Eine spektakuläre Cliff Diving Show, rund um Red Bull Cliff Diver Alain Kohl und akrobatische Einlagen von den Freerunners der 4 Elements Academy aus Tirol rücken die Seerferpromenade in Pertisau in den Mittelpunkt. Die Jungen Achenseer sorgen für die Verköstigung und mit chilligem Sound und leckeren Cocktails für die richtige Stimmung. **Programm: 18.00 Uhr** - Veranstaltungsbeginn in lockerer Atmosphäre. **19.00 Uhr** - Cliff Divers & Freerunner der 4 Elements Academy. Die 4 Elements Academy hat sich unter der Leitung von Profisportler und Trainer Lukas Steiner in den letzten Jahren als Marktführer und Vorreiter im Bereich Parkour, Freerunning und Freestyle Akrobatik in Tirol etabliert. **21.00 Uhr** - Nightshow der Cliff Divers mit spektakulärem Finaljump & Freerunner. Eintritt frei! Chill & Jump findet nur bei schönem Wetter statt.

Der Karwendelmarsch ...eine Legende feiert Geburtstag



Der Jubiläums-Karwendelmarsch weckt noch größeres Interesse als bisher: So früh wie nie war der Marsch „ausverkauft“ – schon am 10. Februar wurde die Anmeldung geschlossen.

„Wir können es selber kaum glauben. Die Anziehungskraft des Jubiläums-Karwendelmarschs hat alle unsere Erwartungen übertroffen“ – so bringen es Martin Tschoner (Achensee Tourismus) und Elias Walser (Olympiaregion Seefeld) auf den Punkt. Der „neue“ Karwendelmarsch, der vor 10 Jahren als gemeinsame Initiative der beiden Tourismusregionen in enger Zusammenarbeit mit dem Naturpark Karwendel gestartet wurde, ist inzwischen aus dem Tiroler Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken. Und gilt zu Recht als Paradebeispiel, wie Sport, Tourismus und ein Schutzgebiet zusammenarbeiten können, um nicht nur eine Top-Veranstaltung zu organisieren, sondern auch Verständnis für die Interessen des anderen zu vermitteln. Start ist am **Samstag, 25. August 2018** um 06.00 Uhr morgens in Scharnitz. Ab 10.00 Uhr werden die ersten Läufer und anschließend Wanderer im Ziel erwartet.



So viel los im Kindergarten

Die letzten Wochen vor den Sommerferien waren gefüllt mit tollen Aktivitäten und Überraschungen für die Kindergartenkinder. Seit Jahren bekommen wir Tennisschnupperstunden mit Tennislehrer Alex und wie immer haben die Kinder viel Spaß dabei. Das eine oder andere Talent kommt auch zum Vorschein und der Tennisverein freut sich immer über neue Mitglieder. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Michael Klosterhuber vom TC Raiffeisen Achenkirch.

Natürlich besuchten uns auch heuer wieder die Puppenbühne Zappelfetz und Zauberer Fred Bossi, zwischendurch wurde ein Theaterstück mit den Vorschülern eingeübt und die Aufführung war ein voller Erfolg.

Mit den künftigen Erstklässlern wurde auch noch ein toller Ausflug gemacht - wir durften den Funpark vom Hotel Alpenrose in Maurach benutzen. Mit Kletterlehrer Max wagten sich einige bis ganz nach oben an der Kletterwand. Da Abenteuer hungrig macht, bekamen alle Kinder ein Grillwürstl zur Stärkung. Als Abschluss gab es für jedes Kind ein Eis und wir wurden mit dem Traktor sogar noch bis zur Schiffsanlegestelle Seespitz gebracht. Vielen herzlichen Dank für die Gastfreundschaft an Herrn Wolfgang Kostenzer vom Hotel Alpenrose.

Die Dampferfahrt nach Hause war für die Kinder natürlich auch ein Erlebnis - vielen Dank an Fr. Daniela Neuhauser, dass wir mit dem Schiff gratis mitfahren durften.

In der letzten Kindergartenwoche hatten wir Glück mit dem Wetter und konnten unseren großen Ausflug mit allen Kindern nach Schlitters zum Spielplatz machen. Jetzt genießen wir erstmal die Ferien und starten im Herbst wieder hochmotiviert ins neue Betreuungsjahr. Es wird einige Änderungen geben, auf deren Umsetzung freuen wir uns aber schon riesig. Es wird spannend werden.



Aufsteiger im Biathlon



Thomas Postl ist einer der Biathlon Aufsteiger der in den ÖSV Kader aufgenommen wurde. Wir, der WSV Achenkirch gratulieren unserem Thomas zum Aufstieg in den Kader und wünschen ihm für die kommende Saison alles Gute und viele tolle Ergebnisse.

Heimspiele SV Achenkirch

Reserve	Sa, 18.08.2018, 15.45 Uhr SV Achenkirch : Kössen
KM	Sa, 18.08.2018, 18.00 Uhr SV Achenkirch : Kössen

Die Gemeinde gratuliert

Wir wünschen allen unseren „Geburtstagskindern bzw. Jubilaren“ alles Gute und Liebe sowie weiterhin viel Gesundheit.



Vzbgm. Aloisia Rieser mit der Jubilarin Julie Fritz (70 J.)



Das Geburtstagskind Notburga Grauß (80 J.) mit Bgm. Karl Moser



Bgm. Karl Moser mit der Jubilarin Irma Maurer (80 J.)



Anna Sparber (85 J.) mit Bgm. Karl Moser

Tennis Meister 2018



Das Geburtstagskind Waltraud Haltmair (80 J.) mit Bgm. Karl Moser

Nach einjähriger Pause traten die Ü35 Herren des TC Raiffeisen Achenkirch wieder bei der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft in der Bezirksliga 2 an, welche von Mitte Mai bis Ende Juni 2018 durchgeführt wurde. Alle sieben Begegnungen haben unsere Männer souverän gewonnen und den Zuschauern wurden bei den Heimspielen spannende Matches geboten. Als ungeschlagener Meister wurde der Aufstieg in die Bezirksliga 1 natürlich auch entsprechend gefeiert. Gratulation nochmals an alle Spieler für ihren tollen Einsatz und das super Ergebnis. Wir freuen uns schon auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Aus dem Gemeinderat

TIWAG - Dienstbarkeitsvertrag

Aufgrund einer Änderung beim Trassenverlauf musste der vom Gemeinderat bereits beschlossene Dienstbarkeitsvertrag nochmals abgeändert werden. Der neu vorgelegte Vertrag wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und wurde zwischenzeitlich auch bereits unterfertigt.

Achenseebahn AG – Abdeckung Liquiditätsengpass

Man hat im Gemeinderat bereits bei der Sitzung am 17. Mai d. J. bzw. beim gemeinsamen Gespräch mit dem Gemeinderat Eben am Achensee am 07. Juni d. J. ausführlich über die „Achenseebahn“ diskutiert. Bei der Sitzung am 17. Mai d. J. wurde vom anwesenden Obmann des Ortsausschusses des TVB die Übernahme des Gemeindeanteiles der Gemeinde Achenkirch in Höhe von EUR 11.900,-- zugesagt. Auch von der Gemeinde Eben am Achensee wurde der Übernahme des Gemeindeanteiles bereits zugestimmt. Der Gemeinderat stimmt der Zahlung des Gemeindeanteiles zur Abdeckung des Liquiditätsengpasses in Höhe von EUR 11.900,-- einstimmig zu. Dieser wird aufgrund der bei der letzten Sitzung getroffenen Zusage vom Ortsausschuss Achenkirch übernommen.

Grundtausch Fam. Huber

Hinsichtlich des bei der Sitzung im August 2017 beschlossenen Grundtausches zwischen der Gemeinde Achenkirch und der Familie Huber wurde nunmehr von der Familie Huber erklärt, dass von diesem wieder Abstand genommen wird. Für diesen Tausch wurde von der Familie Huber jedoch bereits ein entsprechender Vermessungsplan in Auftrag gegeben, wobei nunmehr um Übernahme dieser Kosten durch die Gemeinde ersucht wird. Sowohl der Gemeindevorstand als auch der Bauausschuss haben sich gegen eine Übernahme der Kosten ausgesprochen. Der vom Bürgermeister gestellte Antrag auf Übernahme von 50 % der Kosten wurde mehrheitlich abgewiesen.

Kaufanbot Österr. Bundesforste AG

Für das Grundstück 873/8 (Bereich Urschnersiedlung) liegt ein Kaufanbot der Neuen Heimat vor. Auch von Seiten der Österr. Bundesforste AG besteht Interesse an diesem Grundstück, da ja auch bereits die Baustufe II mit den 27 Wohneinheiten über ein Baurecht zwischen ÖBF und Neuer Heimat abgewickelt wurde. Da nunmehr aufgrund des vorliegenden Projekts der Neuen Heimat eine Erschließung der geplanten neuen Tiefgarage über die bereits bestehende Garage der Baustufe II beabsichtigt ist, erscheint eine Abwicklung über die Österr. Bundesforste AG als sinnvoll. Von Seiten des Gemeinderates sollte auch eine Variante mit Mietkaufwohnungen geprüft werden. Da dies jedoch mit einem Baurechtsvertrag nicht möglich ist, wurde ein neuerliches Gespräch mit Vertretern der Neuen Heimat Tirol vorgeschlagen, damit dies entsprechend abgeprochen werden kann.

Durchführung der Schneeräumung auf Privatwegen

Im Bauausschuss und auch im Gemeindevorstand wurde bereits öfters über die Durchführung der Schneeräumung auf Privatwegen diskutiert. Aufgrund der vom Gemeindebauhof erstellten Liste, die dem Gemeinderat bzw. im Vorfeld auch bereits dem Bauausschuss und dem Gemeindevorstand zur Kenntnis gebracht wurde, werden die Bereiche durchgesprochen. Es handelt sich dabei teilweise um Weganlagen, bei denen die Gemeinde bei der Errichtung mitfinanziert hat bzw. teilweise in den 80iger Jahren entsprechende Vereinbarungen abgeschlossen wurden. Bauhofleiter Hubert Rainer erläutert kurz die bisherige Vorgehensweise bei der Schneeräumung auf diesen Wegen. Nach eingehender Debatte wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass an alle betroffenen

Hausbesitzer eine Verständigung über die geplante Einstellung der Schneeräumung auf den Privatwegen verschickt werden soll. In Einzelfällen wird sich der Gemeinderat um eine eventuelle Lösung bemühen.

Übernahme von Weganlagen in das öffentliche Gut - Kriterienkatalog

Im Bauausschuss hat man sich bereits mehrmals mit der Erstellung von Kriterien für die Übernahme von Wegen in das öffentliche Gut befasst. Es sollte vom Gemeinderat ein genereller Kriterienkatalog erstellt werden, wobei insbesondere hinsichtlich der Breite eingehend diskutiert wurde. Nach eingehender Debatte beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass in Zukunft bei jeder Übernahme von Straßen- bzw. Straßenabschnitten in das öffentliche Gut folgende Kriterien jedenfalls zu erfüllen sind:

- Breite der Wegparzelle mindestens 5,00 m
- Herstellung der Weganlage inkl. Asphaltdecke nach RVS
- Herstellung der Oberflächenentwässerung bzw. eines Versickerungsprojektes
- Herstellung eines Umkehrplatzes wenn erforderlich (z.B. Sackgasse)
- Herstellung eines Schneeablagerungsplatzes wenn erforderlich
- Endvermessung

Sanierung Wasserversorgungsanlage – Auftragsvergabe

Die Sanierung der Wasserversorgung – Daumwiese, Fiechtersiedlung, Auersteg/Unterau, Abzw. Steinberg/Schafstatt – wurden ausgeschrieben. Das Angebot der Firma Fröschl (Billigstbieter) beläuft sich auf EUR 183.462,91, wobei noch ein Nachlass von 2 % gewährt wird (EUR 179.793,65 netto). Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Auftrag an die Firma Fröschl lt. Angebot vergeben wird. Die Arbeiten sind im Einvernehmen mit der Gemeinde durchzuführen.

Hoffest am Bogstlhof am 19. August



Am Bogstlhof der Fam. Hildegard Mühlegger im Ortsteil „Leiten“ in Achenkirch gibt es am 19. August 2018 beim schon zur Tradition gewordenen Hoffest der Achenkircher Bäuerinnen viel zu erleben. Den Beginn machen um 11.00 Uhr Pater Regino aus St. Ottilien und die Bläsergruppe der BMK Achenkirch mit einer Heiligen Messe, wozu alle zum Mitfeiern recht herzlich eingeladen sind. Anschließend spielt die Gruppe „Plus-Minus-Alpbach“ auf. Den ganzen Tag über werden die Besucher von den Ortsbäuerinnen und ihren vielen Helfern mit Speis und Trank bestens versorgt. Für die kleinen Besucher wird mit einer Hüpfburg, Tretraktoren und Streichelzoo ebenfalls viel geboten. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Ein besonderer Konzertabend im Kulturzentrum Altes Widum

Der Kulturverein Achensee freut sich, ein außergewöhnliches Musikerduo im Alten Widum vorstellen zu dürfen. Am Donnerstag, den 02. August um 20.30 Uhr, spielt das Monika Stadler (Harfe) – Sigi Finkel (Saxophon, Flöte) Duo im Gerhard Bosak Saal, Altes Widum, Achenkirch.



Monika Stadler stammt aus Linz. Sie zählt zu den wichtigsten Solo-Harfenistinnen Europas. Mit ihren Kompositionen, in denen sie in einer sehr persönlichen musikalischen Handschrift Elemente des Jazz mit Klassik-, World-, Folk-, New Age- und Improvisationsmusik kombiniert, bringt sie frischen Wind und neue Dimensionen in die Harfenmusik. Viele Konzerttourneen und Festivalauftritte mit eigenen Projekten in ganz Europa, Nordafrika, Amerika und Asien hat diese großartige Musikerin bereits absolviert. Die Liste ihrer CD Veröffentlichungen ist lang.

Sigi Finkel stammt aus Deutschland und lebt seit 1982 in Wien. Seit vielen Jahren beschäftigt er sich vorwiegend mit diversen Kombination zwischen Jazz und Worldmusik und leitete u.a. afrikanisch und arabisch orientierte Formationen. Mehr als 15 CD's unter eigenem Namen sowie Konzerttourneen und Festivalauftritte in ganz Europa, Afrika, Amerika und Asien zeichnen diesen Musiker aus.

Bei all ihren Konzerten in ganz Österreich hat sich diese ungewöhnliche Duo-Kombination bestens bewährt – gut besuchte Konzerte sowie begeistertes Feedback der Konzertbesucher und der Presse sprechen eine eindeutige Sprache. Gespielt werden ausschließlich eigene Kompositionen, die sich zwischen sphärischen Sounds, afrikanischen Flöten, jazzigen Improvisationen und grooviger Harfe bewegen.

Der Eintritt beträgt Euro 15,00, ermäßigt für Schüler und Studenten Euro 10,00, Einlass ab 19.30 Uhr - Kassa und Bar De Kadenz sind ab 19.30 Uhr geöffnet.



Gemeinde Eben

Aus Golf wird großzügige Spende

Am Pfingstsonntag lud die Metzgerei Prem aus Vomp und die Tapeziererei Fick aus Schwaz zu einem Handwerker-Golfturnier nach Pertisau. Dieser Einladung folgten 140 Personen. Der im Zuge dieser Veranstaltung eingenommene Erlös, wurde dem Sozialfonds der Gemeinde



Die Unternehmer Erich Fick und Thomas Prem mit ihren Gattinen

Achensee spendet und an eine hilfsbedürftige Person weitergegeben. Die Gemeinde Eben bedankt sich nochmals bei den beiden Veranstaltern mit einem herzlichen Vergelt's Gott!

Die Gemeinde Eben gratuliert

Die Gemeinde Eben am Achensee wünscht dem Geburtstagskind nochmals alles Gute und weiterhin viel Freude im Kreise ihrer Familie.



v.l. Bgm.-Stv. Josef Rieser, Anna (90 Jahre) und Kurt Karpitschka, Bgm. Josef Hausberger

Mietwohnungen in Pertisau



Bei der Neuen errichteten Wohnanlage der Neue Heimat Tirol (NHT) in Pertisau, sind noch zwei 3-Zimmer-Wohnungen mit jeweils ca. 72 m² zu vergeben. Interessenten können sich bis zum 15. August 2018 bei der Gemeinde Eben bewerben.

Unterlagen und Anmeldeformular liegen am Bauamt auf.

Bezirksmusikfest der BMK Eben am Achensee

An drei Tagen wurde Einheimischen und Gästen ein abwechslungsreiches Programm geboten, wobei der Samstag ganz im Zeichen des Tiroler Seniorenbundes, mit fast 1000 Teilnehmern, stand: Mit dem Einzug der Bürgermeisterkapelle, der Schützenkompanie Eben-Maurach, Pertisau und den örtlichen Fahnenabordnungen fand ein landesüblicher Empfang statt, eine Ansprache sowie eine heilige Messe mit Alt-Erzbischof Dr. Alois Kothgasser im Festzelt folgten im Programm. Nach der Versorgung des leiblichen Wohls, hatten die Senioren die Möglichkeit, Attraktionen rund um den Achensee (wie z.B. Besuch des Notburgamuseums, der Achenseer-Museumswelt, eine Fahrt mit der Rofan- oder Karwendelbahn oder eine Schiffsrundfahrt) zu erkunden. Der Höhepunkt am Sonntag begann mit einem traditionellen Festakt in Eben: 14 Bundesmusikkapellen des Musikbundes Schwaz, 3 Gastkapellen (aus Oberösterreich, Liechtenstein und der Schweiz), die SK Eben-Maurach und Pertisau sowie die örtlichen Fahnenabordnungen fanden sich im Hausfeld vor dem Schneiderhof in Eben ein. Nach der heiligen Messe, den Ansprachen und dem gemeinsamen Spiel aller Kapellen, marschierte der Festzug gemeinsam Richtung Festzelt nach Maurach, wo vor dem Gemeindeamt ein Zwischenstopp eingelegt wurde, um die Defilierung aller geladenen Ehrengäste zu vollziehen. Im Anschluss wurde zum gemütlichen Beisammensein in das Zelt eingeladen und umrahmt von Blasmusik wurde dann bis zum Abend ausgelassen gefeiert. Die Gemeinde Eben am Achensee bedankt sich bei der BMK Eben am Achensee für die gute Organisation und allen Helfern, die zum hervorragenden Gelingen dieses Festes beigetragen: Ein herzliches Vergelt's Gott. Fotos Moser Hubert



Im Anschluss wurde zum gemütlichen Beisammensein in das Zelt eingeladen und umrahmt von Blasmusik wurde dann bis zum Abend ausgelassen gefeiert. Die Gemeinde Eben am Achensee bedankt sich bei der BMK Eben am Achensee für die gute Organisation und allen Helfern, die zum hervorragenden Gelingen dieses Festes beigetragen: Ein herzliches Vergelt's Gott. Fotos Moser Hubert



Achenseeschiffahrt ITN Kinder- und Jugendcup

von 10. bis 12. August in Maurach

Von 10. bis 12. August 2018 findet in unserer neu errichteten Tennisanlage Buchau der Achenseeschiffahrt ITN Kinder- und Jugendcup statt. Es werden bei Mädchen und Burschen jeweils 4 Bewerbe gespielt: U10, U12, U14 und U16. Durch unsere Sponsoren, allen voran die Achenseeschiffahrt ist es uns möglich, dass alle TeilnehmerInnen tolle Startgeschenke bekommen. Wir hoffen, dass sehr viele Kinder und Jugendliche aus Nah und Fern bei unserem Turnier dabei sein werden. Alle Informationen gibt es auf www.tc-achensee.at/kinder-jugendtraining. Die Anmeldung erfolgt unter www.tennistirol.at/turniere. Wir möchten uns ganz besonders unseren Turniersponsoren Achenseeschiffahrt, Atoll Achensee und allen anderen Partnern des Tennisclubs Achensee bedanken.



Maria Pirchner †

geboren 20. April 1935, gestorben 24. Juni 2018

Seit 2003 leitete Maria als Obfrau die Ortgruppe Maurach des Pensionistenverbandes Österreich. In dieser Zeit organisierte Sie mit ihrem Team die alljährlichen Weihnachtsfeiern und Ausflüge. Wichtig war ihr immer auch der wöchentliche Pensionistennachmittag im Gemeindezentrum, wo man zum Hoangaschten, Kaffeetrinken, Karten Spielen zusammenkam. Maria war auch im Kontrollausschuss des Bezirks tätig. Sie wurde mit der bronzenen Kunstmedaille, 2010 mit der Tiroler Ehrenamtsnadel in Gold und 2013 mit dem goldenen Ehrenzeichen des PVÖ ausgezeichnet. Mit dem plötzlichen Ableben von Maria verliert die Gemeinde nicht nur einen herzensguten Men-



schen, sondern auch eine sehr engagierte Person im Vereinswesen.

Hilfe im Ernstfall: Rotes Kreuz Schwaz - Ortsstelle Achensee

Ein Unfall, eine Arbeits- oder Freizeitverletzung passiert. Wir wählen 144, die Nummer des Rettungsnotrufs und hoffen auf schnelle Hilfe. Praktisch, dass es eine Rettungsleitstelle in Maurach gibt – direkt an der Bundesstraße befindet sich die jüngste Dienststelle vom Roten Kreuz Schwaz. Zum Einsatzgebiet zählt neben der Achenseeregion die Gemeinde Hinterriss, die Gebiete Jenbach und Wiesing werden, aufgrund der oftmals kurzen Anfahrtszeit, mitbetreut. Neben hauptamtlichen sorgen ca. 30 freiwillige MitarbeiterInnen unter der Leitung von René Moser, welcher interessante Details rund um das Rettungsteam und die Arbeit in der Ortsstelle gibt, für ein funktionierendes System.

Wie gestaltet sich ein typischer Arbeitstag der Sanitäter in der Ortsstelle Achensee - gibt es einen Alltag?

Der Tagdienst dauert von 06.30 morgens bis 18.30 Uhr, der Nachtdienst von 18.30 bis 06.30 Uhr morgens. Nach routinemäßiger Dienstübergabe durch den/die KollegIn, bei der etwaige Besonderheiten und wichtige Informationen weitergegeben werden, zählt der Fahrzeugcheck zu den ersten Aufgaben. Nach einer standardisierten, Tirol weit gültigen Checkliste, erfolgt die Überprüfung des Fahrzeugs auf seine Ausrüstung, Materialbestände werden so befüllt, dass eine Einsatzfahrt jederzeit möglich ist. Nach diesen Routinearbeiten gestaltet sich die Dienstschicht der Einsatzkräfte individuell: Die SanitäterInnen sind über einen Pager erreichbar. Kommt es zu einem Notfall, erfolgt die Alarmierung über diesen. Der Rettungsdienst nimmt dann Kontakt mit der Leitstelle auf, wo alle einsatzrelevanten Informationen weitergegeben werden.

Wie oft wird das Rettungsteam durchschnittlich zum Einsatz gerufen?

Grundsätzlich steht in der Ortsstelle ein einsatzbereites Rettungsfahrzeug für Notfälle 24 Stunden, sieben Tage in der Woche bereit. Gemeinsam mit dem Krankentransportwagen (z.B. Fahrten vom Altersheim ins Krankenhaus) erzielen wir eine Gesamtleistung von mehr als 3000 Einsätze/Jahr, ca. die Hälfte davon entfällt auf Notfalleinsätze. Wie oft wir gerufen werden, ist saisonal abhängig. Speziell im Sommer, in den Ferienzeiten und wenn das Wetter zu Freizeitaktivitäten einlädt, auch rund um Weihnachten und im Februar, verzeichnen wir einen deutlichen Anstieg der Rettungsfahrten.



Wie viele Personen benötigt es, um alle Dienste abzudecken, wer ist im Einsatz?

Pro Dienst ist ein Fahrzeug mit mind. zwei vollständig ausgebildeten SanitäterInnen besetzt. Darunter muss sich ein/e, zur geprüften EinsatzfahrerIn ausgebildete Person, befinden. Ist ein/e PraktikantIn in der Ortsstelle, wird die Schicht zu dritt absolviert. Die Zeiten werden – einfach ausgedrückt – von 60% freiwilligen und zu 40% von hauptberuflichen MitarbeiterInnen und Zivildienern absolviert. Konkret bedeutet das, dass neben den hauptamtlichen, an Wochenenden und in den Nachtschichten, ebenso 25 bis 30 freiwillige SanitäterInnen im Einsatz sind. So ist es möglich, die 24-stündige Einsatzbereitschaft abzudecken.

Bauvorhaben in der Gemeinde Eben am Achensee

Hundebadestrand



Der Hundebadestrand wurde jetzt eingezäunt. Als nächstes werden noch die Hinweistafeln montiert.

Umbau Volksschule und Kindergarten



Mit dem Fenstertausch wurde bei der Volksschule und dem Kindergarten bereits schon begonnen.

Volksschüler zu Besuch beim Bürgermeister



Die 3. und 4. Klasse der Naturparkschule Karwendel, mit Direktorin Siegrid Falbesoner, besuchte das Gemeindeamt und den Bürgermeister, um Wissenswertes zu erfahren. Mit einem Rundgang vom Meldeamt, Kasse/Buchhaltung, Bauamt, Amtsleiter über die Postpartnerstelle erklärte Bgm. Josef Hausberger die vielseitigen Tätigkeiten der Gemeinde. Zum Schluss ging es noch in den Sitzungssaal, wo die Schüler vielen interessante Fragen an den Bürgermeister richteten. Für jede gestellte Frage bekam jeder ein Zuckerl.

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 05. Juli

Bebauungsplan im Bereich Rofangarten/Sonnweg

Der Bürgermeister erläutert nochmals das Zustandekommen der Bebauungsstudien betr. die Gst 553/3 und 553/4. Derzeit führt zum bestehenden Haus auf Gst 553/3 ein Servitutsweg quer über die beiden Grundstücke. Weiters erschwert die bestehende Hanglage die Bebauung dieser beiden Grundstücke. Seitens der Communalp GmbH wurden daher mit den Eigentümern Gespräche geführt und Planstudien vorgelegt, die eine möglichst zweckmäßige Bebauung beider Grundstücke ermöglichen sollen. Voraussetzung für die Umsetzung der vorliegenden Bebauungsstudie, die die Errichtung von geförderten Wohnungen auf Gst 553/4 (TIGEWOSI) vorsieht, ist die Erlassung eines Bebauungsplanes samt einem ergänzenden Bebauungsplan auf Grund der Festlegung der besonderen Bauweise. Die Baukörper werden durch die Vorgabe der maximalen Gebäudehöhen und der maximalen Baumassendichten von 2,50 für das Gst 553/4 und 2,20 für das Gst 553/3 beschränkt. Der Gemeinderat beschließt mit 14 Stimmen bei einer Gegenstimme die Auflage und Erlassung dieser Bebauungspläne.

Firstfeier

Traditionell lud die Gemeinde zur Firstfeier die ausführenden Firmen und den Gemeinderat ein. Nach dem Firstspruch der zwei Lehrlinge der Fa. Holzbau Kofler und einer kurzen Ansprache des Bgm.-Stv. Josef Rieser, wurde bei einer kleinen Feier auf die guten und termingerechten Arbeiten mit Planern, Bauaufsicht und den Firmen angestoßen.



Umwidmung im Bereich Pertisau Süd

Der Widmungswerber betreibt auf dem Gst 802/2 das Hotel Bergland und ist beabsichtigt, das Angebot für die Gäste zu erweitern. Es sollen insb. ein Schwimmbad mit Liegeflächen und Technikräumen, ein Wintergarten und eine Terrasse als zusätzliche Einrichtungen geschaffen werden. Die Erhaltung sowie der qualitative Ausbau der touristischen Betriebe sind maßgebliche Ziele der örtlichen Raumordnung und des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Eben am Achensee. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Entwürfsaufgabe und zugleich die Umwidmung zweier Teilflächen im Gesamtausmaß von ca. 1208 m² von derzeit Freiland in Tourismusgebiet.

Schenkungsannahme für öffentliches Gut/ Rundweg bei Kirche

Im Zusammenhang mit der Errichtung des Rundweges bei der Notburgakirche sind zwei Teilflächen aus den Gst 39/1 und 41 ins öffentliche Gut zu übernehmen. Da die vorliegende Vermessungsurkunde auch die Teilung des Gst 41 vorsieht, können diese Übertragungen bzw. Teilungen nicht nach den Bestimmungen des § 15 LiegTeilG durchgeführt werden. Es musste daher der vorliegende Vertrag erstellt werden. Demnach wird das Gst 41 in sich geteilt und schenkt die Pfarrkirche zwei Teilflächen im Gesamtausmaß von 106 m² dem öffentlichen Gut. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Schenkung anzunehmen und den Abschluss des vorliegenden Schenkungsvertrages mit der röm.-kath. Pfarrkirche St. Notburga in Eben zu genehmigen.



Gemeinde Steinberg

Breitbandausbau



Mitte Juni startete der Ausbau des Breitbandnetzes Steinberg. Es ist geplant, noch heuer das gesamte Ortsgebiet mit „schnellem Internet“ zu erschließen. Die Inbetriebnahme des Breitbandnetzes ist im Laufe des kommenden Jahres 2019 vorgesehen. Die Tiefbauarbeiten der Firma Rieder Asphaltgesellschaft m.b.H & Co. KG schreiten zügig voran. Derzeit wird im Ortsbereich Vordersteinberg intensiv an der Verlegung der Leerrohre gearbeitet.

Sollte jemand Fragen zur Trassenführung oder zum eigenen Breitband-Hausanschluss haben, bitten wir um Kontaktaufnahme mit DI Lydia Auer, die von der Gemeinde Steinberg beauftragt wurde, das Projekt „Breitbandausbau Steinberg“ zu betreuen.



Abschlussfeier im Kindergarten

Am letzten Kindertag vor den Sommerferien war es nun soweit: die Großen im Kindergarten verabschiedeten sich von ihren Kindergartenfreunden sowie von ihren Kindertagstanten Christa, Carmen und Sonja. Es war eine wunderschöne Feier mit einem lieben Abschiedsgedicht der Kinder und einer leckeren Grillparty, wo natürlich neben den gegrillten Köstlichkeiten das Herumtollen sowie Spiel und Spaß nicht zu kurz kam. Auch galt es bei dieser Feier, Abschied zu nehmen von Assistentkraft Sonja. Sie begleitete die Kleinen immer liebevoll mit viel Verständnis durch die Kindertagszeit. Die Kleinen werden sie vermissen! Als Abschiedsgeschenk bekamen die Vorschüler eine Schultüte von ihren Tanten geschenkt, welche sie voller Stolz entgegennahmen. Mit einem freudigen, aber auch mit einem weinenden Auge blickten sie zurück auf eine wunderbare Zeit im Kindergarten und schauten vorwärts auf einen neuen, aufregenden Lebensabschnitt. Wir alle wünschen unseren Kindern einen schönen und guten Start in der Volksschule. Allen, die zum Gelingen des Abschlussfestes beigetragen haben, ein herzliches Vergelt's Gott!



Toller Ausflug



Am Montag in der letzten Schulwoche "verreisten" die Schüler der VS Steinberg am Rofan, gemeinsam mit den 3. Klassen der VS Achenkirch und Eben/Maurach und noch weiteren 4 Bussen voll mit Kindern aus dem Inntal bis hinein in die Eng, wo sie sich über das Leben auf der Alm mit den vielen Tieren und der vielen Arbeit ein Bild machen und sich informieren konnten. Gleich zu Beginn und zwischendurch wurden sie köstlich verpflegt mit gesunden Lebensmitteln aus der Region. Spaßfaktor Hihglight war natürlich der tolle Spielplatz.

Bezirks-Nassleistungsbewerb

Am 07. Juli nahm die Feuerwehr Steinberg am Rofan mit zwei Gruppen beim Bezirks-Nassleistungsbewerb in Achenkirch teil. Durch die fleißige Probenarbeit konnten beide Gruppen ein Spitzen Ergebnis erzielen. Die Bewertungsgruppe Steinberg 1 (ohne Alterspunkte) konnte den 6. Platz erreichen. Für die Gruppe Steinberg 2 (mit Alterspunkte) ging sich mit ihrer tollen Zeit sogar ein Podestplatz aus und sie erreichten den 3. Rang. DANKE den beiden Bewertungsgruppen Steinberg für ihre Teilnahme sowie der Feuerwehr Achenkirch für den gut organisierten Bewerb.



Bewertungsgruppe Steinberg 1



Bewertungsgruppe Steinberg 2

Veranstaltungen August

- 01./15.08. Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Eben** | Beginn: 20.30 Uhr | Fischergut in Pertisau
- 01./08./22./29.08. Schaubacken in der Bäckerei Adler in Achenkirch** | 14.30 bis 16.30 Uhr | Infos unter Tel. 05246/6202
- 01./08./22./29.08. Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Eben oder einer Gastkapelle** | Beginn: 20.30 Uhr | Musikpavillon Maurach (bei Schlechtwetter im Veranstaltungssaal)
- Mi, 01.08. Hl. Messe und Krankensalbung mit Erzbischof Kothgasser** | 15.00 Uhr | Notburgakirche Eben | Es wird "Laudato si" beim Gottesdienst gefeiert. Kräuter, Gewürze Blumen, Getreide usw. werden gesegnet und können gern mitgebracht werden.
- 02./09./16./23./30.08. Sonnenaufgangstour zur Astenau Alpe** | Parkplatz (gebührenpflichtig) Eben in Maurach am Achensee, oberhalb vom Wohn- und Pflegezentrum Haus St. Notburga. | Anmeldung und Infos beim TVB Achensee Tel. 059/5300-0
- 02./09./16./23./30.08. Platzkonzert der BMK Wiesing** | 20.15 Uhr | Musikpavillon Wiesing (bei Schlechtwetter im Gemeindesaal)
- Do, 02.08. Stadler - Finkl - Musik für Harfe und Saxophon** | Konzert mit Monika Stadler und Sigi Finkl | 20.30 Uhr | Altes Widum in Achenkirch | Eintritt EUR 15,00 Abendkasse | Nähere Infos siehe Seite 11
- Fr, 03./17./31.08. Backen im Holzofen - Bäckerei Adler in Achenkirch** | 08.00 - 12.00 Uhr | Bäckermeister Alexander Adler wird im Holzbackofen frisches Holzofenbrot, Brezen und frische Vinschgerl backen. Infos unter der Tel. 05246/6202
- 03./10./17./24./31.08. Platzkonzert mit Rahmenprogramm der Bundesmusikkapelle Achenkirch** | 20.15 Uhr | Mehrzweckhalle Achenkirch
- Fr, 03.08. Stoaberger Bauernmarkt** | 12.00 bis 16.00 Uhr | Dorfhaus Steinberg | Verschiedene Produkte aus der Dorfbäckerei, der Hornmilchkäseerei Gang sowie regionale Produkte werden verkauft
- Sa, 04.08. Theater am Schiff - „Casanova zum Dessert“** mit dem Gastspiel-Ensemble, Text und Regie: Manfred Schild. Abfahrt in Pertisau um 19.30 Uhr. Inkl. Schifffahrt, Begrüßungsgetränk, 4-Gänge-Gala-Menü und dem „Theater am Schiff“. Reservierungen erbeten Tel. 05243/5253-0 oder info@tirol-schifffahrt.at. Kosten EUR 80,00.
- So, 05.08. Bauernsommer in Pertisau** | 12.00 bis 16.00 Uhr | Gramai Alm | Echte Tiroler Volksmusik (8 bis 12 Gruppen), Tiroler Kost Bauernmarkt, bäuerliches Handwerk wie Schnitzen, Korbflechten, Klöppeln usw. | Eintritt frei - Tischreservierungen Tel. 05243/5166
- Do, 09.08. Tiroler Moonlight Steam** - Die Achenseebahn bietet für Sie einen Tiroler Abend der besonderen Art | Abfahrt um 18.30 Uhr vom Bahnhof in Jenbach zum Bahnhof nach Eben. Anschließend stimmungsvoller Abend mit Volksmusik, Schuhplattlern und einem Zahnradmenü im Gasthof Kirchenwirt in Eben/Maurach. Um 22.00 Uhr Rückfahrt zum Bahnhof Jenbach. | Preis pro Person: EUR 48,00 | Platzreservierungen unter der Tel. 05244/62243 erforderlich
- Fr, 10.08. Chill & Jump #achensee** | ab 18.00 Uhr | Seeuferpromenade Pertisau | nähere Infos siehe Seite 7
- Sa, 11.08. „Lauter lachende Lyrik“** am Schiff mit Heinz Marecek | Erleben Sie einen Abend mit Werken von Erich Kästner, Heinz Erhardt, Lorient, Karl Valentin, Karl Farkas uvm. | Abfahrt in Pertisau um 19.30 Uhr. Inkl. Schifffahrt, Begrüßungsgetränk, 3-Gänge-Gala-Menü Reservierungen erbeten. Tel. 05243/5253-0 oder info@tirol-schifffahrt.at. Kosten EUR 75,00.
- Sa, 11.08. Summerclassic Konzert mit dem Ensemble "Stilistico" - Barock Spezial** | 20.15 Uhr | Annakircherl Achenkirch | Eintritt VVK EUR 8,00 EUR 10,00 Abendkasse | nähere Infos unter www.kulturverein-achenkirch.at
- 11. - 12.08. Fest der Freiwilligen Feuerwehr Steinberg am Rofan** | Festhalle in Steinberg | Sa, 11.08. ab 20.30 Uhr Tanz und Unterhaltung mit Gerlosbluat | Eintritt: EUR 5,00 | So, 12.08. ab 11.30 Uhr Frühschoppenkonzert mit der BMK Steinberg | Eintritt: freiwillige Spenden
- 10. - 12.08. Achenseeschifffahrt ITN Kinder- und Jugendcup** | Tennisanlage Buchau | nähere Infos siehe Seite 12
- So, 12./26.08. Frühschoppen auf der Gaisalm** | 11.00 bis 14.00 Uhr | mit der 6-Mann-Gruppe „Tanzig“ - innovativ und traditionell, eine echte „Tanzl-Musik“ | Eintritt frei!
- Di, 14.08. ORF Traumschiff** | Eintauchen in die 30er Jahre. An Bord der edlen MS ACHENSEE, in wundervoller Atmosphäre eine Kreuzfahrt auf dem Tiroler Fjord, sich vom Swingfieber erfassen lassen und mittanzen. Inkl. Aperitif, Galamenü, Tischwein/Softdrinks, Hugo Strasser's „Hot five“, Felsenleuchten auf der Gaisalm, die Schifffahrt, und und und. Dress code: Perlen für die Dame (ohne Hut ging die Dame früher nie aus dem Haus) und Nadelstreif für den Herren. Einsteigen in Pertisau ab 19.00 Uhr, Abfahrt um 20.00 Uhr Reservierungen unter: Tel. 05243/5253-0 oder unter der E-mail info@tirol-schifffahrt.at – Kosten EUR 130,00.
- Mi, 15.08. 11. Achensee'r Fischerstechen** | ab 11.00 Uhr | Badestrand Achenkirch | nähere Infos siehe Seite 3
- 18. - 19.08. Flohmarkt für das "Haus der Tiere"** | 09.00 bis 18.00 Uhr | Gemeindesaal Wiesing
- Sa, 18.08. Summerclassic Konzert „200 Jahre Tiroler Musikverein, Musikschule, Konservatorium“** Es spielen und singen das Streichquartett und Solistenquartett des Servitenchores Innsbruck | 20.15 Uhr | Annakircherl Achenkirch | Eintritt VVK EUR 8,00 EUR 10,00 Abendkasse | nähere Infos unter www.kulturverein-achenkirch.at
- So, 19.08. Hoffest der Achenkirchner Bäurinnen** | ab 11.00 Uhr | Bogastilhof Achenkirch | nähere Infos siehe Seite 10
- So, 19.08. Bergmesse in Wiesing** | ab 12.00 Uhr | Wiesinger Skihütte | Infos unter der Tel. 0676/82255521
- 20 - 24.08. Eva Lind Musikakademie** | Jeden Abend von Montag bis Donnerstag um 18.30 Uhr geben die Musikstudenten eine kleine Kostprobe aus dem Erlernten in der Bar ZeitLOS 989 | Hotel DAS KRONTHALER ****S in Achenkirch | Eintritt frei! | Infomationen unter Tel. 05246/6389
- Fr, 24.08. Tanz am Schiff mit Klaus Sjösten und einem professionellen Tanzpaar** | Abfahrt in Pertsau um 18.30 Uhr Reservierungen erbeten Tel. 05243/5253-0 oder info@tirol-schifffahrt.at – Kosten EUR 25,00.
- Sa, 25.08. Karwendelmarsch** | nähere Infos siehe Seite 7
- Sa, 25.08. 8. Achensee Kajak Rennen in Maurach** | Infos unter der Tel. 0680/3177808 od. skimoysey@yahoo.com
- Sa, 25.08. Sommelier Schiff auf der MS Achensee - "Ländersiege"** Eine Diplom-Sommeliere zeigt die Welt der Weine | Einsteigen in Pertisau um 19.00 Uhr | Inkl. Schifffahrt, Weinpräsentation mit Degustation sowie die Speisen, Reservierungen erbeten Tel. 05243/5253-0 oder info@tirol-schifffahrt.at. Kosten EUR 58,00.
- Sa, 25.08. Abschlusskonzert im Rahmen der Eva Lind Musikakademie** | 19.30 Uhr | Hotel DAS KRONTHALER ****S in Achenkirch | Eintritt EUR 23,00! | Reservierung erforderlich unter Tel. 05246/6389
- So, 26.08. 100 Jahr-Feier der Bäckerei Adler** im Rahmen des 6. Achenseer Genusstages | Infos unter www.adler-brot.at
- So, 26.08. 6. Achensee Genusstag** | 11.00 - 17.00 Uhr | Bäckerei Adler | Schaubacken, Schnapsverkostung, Bier- und Käseverkostung, Kinderbackstube, Tipps vom Metzger, Kräuterkunde, Bauernhofprodukte und vieles mehr erwartet die Besucher | Eintritt frei! Infos unter www.achenseer-genusstag.at
- Mi, 29.08. Die Heimatbühne Achenkirch spielt das Stück „Dümmer als die Polizei erlaubt“** | ab 20.15 Uhr | Mehrzweckhalle in Achenkirch | Eintritt pro Person: EUR 8,00, Eintritt pro Jugendlicher (ab 14 bis 18 Jahre): EUR 4,00, Kinder (bis 13 Jahre): frei | VVK im Infobüro Achenkirch Tel. 059/5300/50 oder bei der Heimatbühne Achenkirch Tel. 05246/2109
- 01. - 02.09. 19. Internationalen Achenseelauf** | nähere Infos siehe Seite 2

Änderungen vorbehalten! Details zu den Events auf www.achensee.com